

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **160 (1887)**

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Salblein- und Tuchfabrik

von Eduard Rollé in Bern

gegründet anno 1859, ältestes und bis 1886 einziges Geschäft dieser Art in der Stadt selbst, für solide und gewissenhafte Arbeit bestens bekannt, hat in Folge sich stets mehrender Kundschaft einen Neubau an der Wasserwerkstraße Nr. 5 erstellt und die Einrichtungen vergrößert, ist daher im Stande, alle Lohnaufträge auf's Schnellste auszuführen.

== Herabgesetzte Preise. ==

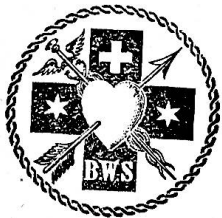


J. L. Schwarz

Büchsenmacher

41 Marktgasse **BERN** Marktgasse 41

Fabrikation von Scheibensfüßern, Flinten, Revolver, Pistolen, Jagdartikel.
Ankauf von antiken Waffen.



Schutzmarke.

Studer'sche Apotheke.

57 Spitalgasse **Bern** Spitalgasse 57

gegenüber dem Bahnhof und der Heiliggeistkirche

empfiehlt bestens:

Meerrettigsyrup, Husten- und Blutreinigungsmittel.

Migräneelixir, vorzüglichstes Heilmittel gegen Kopfschmerzen jeglicher Art.

Goldmelissenspiritus, ausgezeichnet bei mächten, Nebelkeiten, Magenschmerzen, Schwindel u.

Bahnbalsam, heilt sofort die heftigsten Zahnschmerzen.

Bestes Lebens- und Magenelixir, Brusttropfen, Frostbalsam, Zahnpasta,
ächter Cognac, Chinawein, Malaga, Leberthran.

Vorzügliches Roghpulver, Mastpulver, Bremenöl, Ratten- und Mäusegift
zu billigsten Preisen.

Ebendasselbst Ankauf von schönen getrockneten Kräutern und Blumen auf vorherige Bestellung.

1866

Vacuum-Malz-Präparate

1866

von Dr. G. W. Wander in Bern.

== Vielfach prämiirt. ==

Zürich 1883: Diplom I. Ranges für vorzügliche Qualität.

- 1) **Malz-Extract hem. rein.** Aus feinstem speziell präparirtem Gerstenmalz dargestellt, sehr wohlschmeckend und sehr leicht verdaulich, gegen Husten, Hals-, Brust- und Lungenleiden.
- 2) **Malz-Extract mit Diastase.** Stärkemehlhaltige Nahrungsmittel mit diesem Präparate versetzt werden selbst vom schwächsten Magen vertragen.
- 3) **Pepsin-Diastase-Malz-Extract.** Die lösende Wirkung des Pepsins auf Fleischfasern und die der Diastase auf Stärkemehl machen dieses Präparat zu einem wirklichen Verdauungsmittel.
- 4) **Malz-Extract mit Eisen.** Ein hervorragendes Medicament bei Schwächezuständen, Bleichsucht, Blutarmuth zc.
- 5) **Malz-Extract mit Jodeisen.** Bester Ersatz des Leberthrans, bei Scrophulose ein schätzbares Heilmittel.
- 6) **Malz-Extract mit Chinin.** Wird vorthellhaft verwendet bei reinen oder rheumatischen Nervenleiden, Kopfschmerzen, Ohren- und Zahnweh, Magenschmerzen, nach erschöpfenden Krankheiten zc.
- 7) **Malz-Extract mit Chinin-Eisen.** Sehr beliebtes Stärkungs- und blutbildendes Mittel bei nervenschwachen Frauen und Kindern, überhaupt bei schwächlichen Constitutionen.
- 8) **Malz-Extract mit Kalkphosphat.** Wird mit glänzendem Erfolge verwendet bei Lungenschwindsucht, Scrophulose, Knochenkrankheiten zc.
- 9) **Malz-Extract mit Santonin.** Bei Kindern jeden Alters seines sicheren Effectes wegen sehr geschätzt.
- 10) **Malz-Extract mit Leberthran.** Wird bei scrophulösen Kindern verwendet, um bei denselben eine nachhaltige Kräftigung der Constitution zu bewirken.
- 11) **Malz-Extract gegen Keuchhusten.** Ein neues, durch zahlreiche Versuche erprobtes, fast immer sicheres Mittel.
- 12) **Liebig's Kindernahrung.** Durch Auflösen in Milch und Wasser erhält man mit diesem Präparat die längst bekannte Liebig'sche Kindermilch.

Dr. Wander's Malz-Zucker und Malz-Bonbons. Rühmlichst bekannt, noch von keiner Imitation erreicht.

— Man bittet gef. auf die Schutzmarke zu achten. —

Durch H. Jenni's Buchhandlung (H. Koehler), Bern, Marktgasse 1, ist zu haben:

Neuestes großes Berner Kochbuch.

Leichtfaßliche Anleitung zur bürgerlichen und feineren Kochkunst, mehr als 1700 Kochrezepte enthaltend. Herausgegeben von Jenny Lina Ebert. Zugleich 7. Auflage der „Schweizerköchin“. 480 Seiten. Gebunden Fr. 4. —

Die Thatsache, daß von diesem Buche bereits 6 Auflagen ausverkauft wurden, überhebt uns jeder weiteren Anpreisung; sie spricht an sich deutlich genug. Das schöne handliche Buch enthält 1700 Kochrezepte, darunter 66 für Suppen, 29 für Knöpflein, 57 für Gemüse, 55 für Salate, 23 für Kartoffeln, 44 für Obst, 91 für Eier- und Mehlspeisen, 47 für Rindfleisch, 99 für Kalbfleisch, 30 für Schafffleisch, 22 für Schweinefleisch, 22 für Würste; sodann solche für Zubereitung von Wildpret, Fischen, Geflügel, Saucen, Pasteten und Teigwaren, Hauskonfekt, Backwerk, Kuchen zc., über das Einmachen von Früchten nicht weniger als 150, für Erstellung von kalten und warmen Getränken 54. Die Rezepte sind kurz, verständlich und leichtfaßlich und rechnen, was bis jetzt noch nicht in allen Kochbüchern zu treffen, mit unjerem neuen Gewicht. Der Preis des empfehlenswerthen Buches, welches durch alle Buchhandlungen bezogen werden kann, ist ein sehr billiger.

Der Familienarzt.

Ein Hausbuch zur richtigen Erkenntniß der im menschlichen Leben am häufigsten vorkommenden Krankheiten, mit Angabe der Ursachen, Behandlung, des Verlaufs und der Mittel zur Heilung derselben; wie auch mit Franzbranntwein und Salz.

Herausgegeben von Dr. J. Müller. — 180 Seiten. Preis Fr. 2. —